



## **Digitale Geisteswissenschaften**

### **Was?**

Die Digitalisierung macht auch vor den Geisteswissenschaften, in denen die sprachliche, kulturelle und geschichtliche Existenz des Menschen erforscht wird, nicht halt. Ob in der Germanistik, Geschichtswissenschaft, Kunstgeschichte, Musikwissenschaft oder Philosophie – Texte, Bilder, Dokumente, Musikstücke werden zunehmend in digitaler Form zugänglich gemacht. Dadurch entstehen ganz neue Forschungsmethoden aber auch Darstellungsmöglichkeiten, wenn beispielsweise ein im Museum befindliches Kunstwerk virtuell animiert oder in seine ursprüngliche historische Umgebung zurückversetzt wird.

### **Wie?**

Üblicherweise studiert man geisteswissenschaftliche Studiengänge als Zwei-Fach-Bachelorstudiengänge, also als zwei Geisteswissenschaften in Kombination. Zahlreiche Universitäten sind in den vergangenen Jahren dazu übergegangen, als eines dieser Fächer Informatik, Texttechnologie oder Informationsverarbeitung anzubieten. Dadurch wird – in verschiedenen Formen und Bezeichnungen – ein geisteswissenschaftliches Studium mit dem Erwerb digitaler Kompetenzen verbunden.

### **Warum?**

Ein geisteswissenschaftliches Studium studiert man aus einem wissenschaftlichen Interesse für Sprache, Kultur und Geschichte. Ihre Forschungsgegenstände werden vorherrschend mit der Methode des auslegenden Verstehens interpretiert. Mit einem digitalen Zweifach ergeben sich nicht nur neue Zugänge zu den Gegenständen, sondern auch ganz neue berufliche Perspektiven, zum Beispiel in der medialen Vermittlung.

### **Wer?**

Für ein Studium der digitalen Geisteswissenschaften benötigen Sie keine IT-Vorkenntnisse oder Programmiererfahrung. Sie sollten allerdings eine ernsthafte Bereitschaft für das Erlernen digitaler Verfahren mitbringen.

### **Wo?**

Die digitalen Varianten der Geisteswissenschaften studiert man wie die Geisteswissenschaften selbst an den Universitäten, z.B. [Informationsverarbeitung](#) an der Universität Köln.

### **Wann und Wie?**

Studienbewerbung via Stiftung Hochschulstart oder direkt bei der Hochschule. Bewerbungsfrist 15.07. zum Wintersemester / zum Sommersemester 15.01.

### **Materialien/Links:**

Eine gute Übersicht über die aktuellen Themen und Entwicklungen finden Sie [hier](#).

### **Tipp:**

Um zu prüfen, ob Sie ein digitales Fach studieren möchten, könnten Sie einen der zahlreichen Self Assessment Tests, die die Hochschulen anbieten, machen.